



Rummelsberger
Diakonie
Stiftungszentrum

**Stiften hilft, tut Gutes
und macht glücklich.**



Menschen an Ihrer Seite. Die Rummelsberger.



Liebe Leserinnen, liebe Leser,
auch wenn Deutschland ein wohlhaben-
des Land ist, so gibt es auch hier viele
Menschen, die Hilfe brauchen und deren
Zukunft nicht gesichert ist: junge und alte
Menschen, Menschen mit Behinderungen,
kranke oder sterbende Menschen sind zu-
nehmend auf Unterstützung angewiesen.

Wir Rummelsberger setzen uns seit über 100 Jahren nach christlichem Vorbild für diese Menschen ein. Dies tun wir mittlerweile in 203 Einrichtungen und Diensten an 36 Orten in ganz Bayern. In Schulen und Ausbildungsstätten, in Alten- und Pflegeheimen, in Behinderteneinrichtungen und mit ehrenamtlichen Hospizhelfern kümmern wir uns um Not leidende Menschen.

Stiftungen engagieren sich schon weitaus länger als die Rummelsberger für hilfebedürftige Menschen. Sie tun dies seit über 1.000 Jahren. Die ersten, zumeist kirchlichen Stiftungen waren Träger von Hospitälern, Waisenhäusern und anderen sozialen Einrichtungen. Mit dem Rummelsberger Stiftungszentrum wollen wir an diese Tradition anknüpfen.

Da der Staat immer weniger Geld für die Bewältigung sozialer Aufgaben zur Verfügung stellen kann, wächst die Bedeutung privater Stiftungen. Auch der Gesetzgeber hat dies erkannt und die steuerlichen Bedingungen für Stiftungsgründungen deutlich verbessert. Insbesondere die Errichtung einer Treuhandstiftung ist ohne großen bürokratischen Aufwand oder großes Vermögen möglich. Im Rummelsberger Stiftungszentrum können Sie bereits ab einem Stiftungsvermögen von 5.000 Euro einfach und kostenlos Ihre eigene Stiftung ins Leben rufen und sich damit langfristig für Not leidende Menschen engagieren.

Wir freuen uns, dass Sie sich für die Errichtung einer eigenen Stiftung interessieren und wünschen Ihnen eine informative Lektüre.

Herzlichst Ihr

Günter Breitenbach

Dr. Günter Breitenbach
Vorstandsvorsitzender der Rummelsberger Diakonie e.V.
und Rektor der Rummelsberger Diakone und Diakoninnen



Inhalt

Vorwort	3
Die Treuhandstiftung	
Vorteile und Möglichkeiten einer eigenen Stiftung	4
Recht und Steuern	
Wissenswertes zur Rechtsform der Treuhandstiftung	6
Stiftungsverwaltung	
Serviceleistungen des Rummelsberger Stiftungszentrums	8
Unsere Philosophie	
Die Rummelsberger im Dienste am Menschen	10
Wem Stiftungen helfen können	
Eine eigene Stiftung für mehr Menschlichkeit	12
Wer dahinter steht	
Das Rummelsberger Stiftungszentrum	16
Einfach gründen	
Der erste Schritt zur eigenen Stiftung	18

Impressum
Herausgeber:
Die Rummelsberger Stiftung
Redaktion: Mathias Kippenberg
Grafik: Diana Schindelmann
Fotos: Titelbild Fotolia, RD
Copyright 2013

Vorteile und Möglichkeiten einer eigenen Stiftung

Mit Hilfe Ihrer Stiftung können Sie langfristig dafür sorgen, dass hilfebedürftige Menschen, die Ihnen besonders am Herzen liegen, medizinisch, pflegerisch oder pädagogisch bestmöglich betreut werden und darüber hinaus die persönliche Zuwendung erhalten, die sie brauchen. Im Rummelsberger Stiftungszentrum haben Sie die Möglichkeit, bereits mit einem Grundstockvermögen von 5.000 Euro eine eigene treuhänderische Stiftung zu gründen.



Eigenes Stiftungsprofil

Die Stiftungssatzung ist das Dokument, in dem Sie die grundlegenden Entscheidungen für die Gestaltung Ihrer Stiftung treffen. Dort regeln Sie vor allem die folgenden Punkte:

- den Namen Ihrer Stiftung,
- den Förderinhalt / Stiftungszweck,
- die Höhe des Grundstockvermögens,
- die Besetzung des Stiftungsvorstandes.

Einfache Gründung

Auf der Basis Ihrer Vorgaben und Wünsche erstellt das Stiftungszentrum einen Entwurf für Ihre Stiftungssatzung sowie den Treuhandvertrag. Entsprechen diese Ihren Vorstellungen, müssen Sie nur noch unterzeichnen. Einfach und kostenlos ist somit Ihre Stiftungsgründung vollzogen. Anbei finden Sie hierfür den Vordruck „Antwortbrief“ für die Erstellung Ihres Satzungsentwurfes.

Optimale Kontrolle

Jede Stiftung im Rummelsberger Stiftungszentrum verfügt über eine separate Buchhaltung. So ist der Geldfluss vom Eingang in die Stiftung über die Verwaltung bis hin zur konkreten Verwendung für Sie exakt nachvollziehbar. Zusätzlich wird

Ihre Stiftung von der kirchlichen Stiftungsaufsicht in Ansbach und dem Finanzamt in Nürnberg geprüft. Wie die zur Verfügung stehenden Gelder konkret verwendet werden, entscheidet der Vorstand Ihrer Stiftung. Als Stifter können Sie das Vorstandsamt selbst übernehmen oder eine Person aus Ihrem Umfeld mit dieser Aufgabe betrauen. Selbstverständlich können Sie auch die Rummelsberger beauftragen, einen ehrenamtlichen Vorstand für Ihre Stiftung zu benennen. In jedem Fall ist sichergestellt, dass die jährlichen Erträge Ihrer Stiftung im Rahmen des von Ihnen gewählten Stiftungszwecks eingesetzt werden.

Spendenaktionen

Eine eigene Stiftung bietet Ihnen die Möglichkeit, bei Dritten zu Spenden für hilfebedürftige Menschen aufzurufen. So können Sie Familie, Freunde, Mitarbeiter oder Geschäftspartner in das Engagement Ihrer Stiftung einbinden. Aufgrund der steuerlichen Anerkennung Ihrer Stiftung wird jedem Spender eine Zuwendungsbestätigung (Spendenquittung) für seine Steuererklärung ausgestellt.



Stiftungsbeispiel für junge Menschen

Kinder und Jugendliche haben oft Schlimmes erlebt, bis sie nach Rummelsberg kommen. Hier unterstützen wir sie dabei, ihr Leben wieder in den Griff zu bekommen. Mit einer eigenen Stiftung helfen Sie mit, eine positive Entwicklung der Jungen und Mädchen zu fördern. Mit den Stiftungserträgen können wir ein Musikzimmer mit Instrumenten ausstatten, eine Gruppe Jugendlicher eine Wanderung auf dem Fränkischen Jakobsweg erleben lassen oder eine Kanutour auf der Altmühl ermöglichen. Es gibt viele Möglichkeiten, mit ihrer Stiftung zu helfen.

Wissenswertes zur Rechtsform der Treuhandstiftung

Bei den im Rummelsberger Stiftungszentrum errichteten Stiftungen handelt es sich um so genannte Treuhandstiftungen, die vom Treuhänder, der rechtlich selbstständigen Rummelsberger Stiftung, vertreten werden.



Keine aufwändige Genehmigung

Zur Errichtung einer Treuhandstiftung sind zwei Dokumente notwendig: eine Stiftungssatzung und eine Stiftungsurkunde. Beide Dokumente werden beim Finanzamt Nürnberg eingereicht, und Ihre Stiftung erhält die steuerliche Freistellung. Anschließend übertragen Sie das Grundstockvermögen an Ihre Stiftung. Dieser Betrag bleibt in seinem Wert für immer erhalten. Lediglich die Erträge werden zur Realisierung des Stiftungszwecks verwendet.

Optimale Steuervorteile

Der Staat honoriert die Förderung gemeinnütziger Zwecke, indem er Stiftungen weitreichende Steuervorteile einräumt. So können Sie Ihre Steuerlast mit einer eigenen Stiftung deutlich reduzieren. Dabei genießt die Treuhandstiftung die gleichen steuerlichen Vorteile wie die rechtlich selbstständige Stiftung.

Neugründung

Seit der Reform des Gemeinnützigkeitsrechts im Oktober 2007 können Stifter bis zu einer Million Euro steuerlich wirksam in das Vermögen einer Stiftung einbringen (zum Beispiel als Barkapital, Wertpapiere, Fondsanteile oder Immobilien). Dies gilt unabhängig davon, ob die Stiftung neu gegründet wird oder bereits seit längerer Zeit besteht. Die gestiftete Summe kann entweder komplett im Jahr der Zuwendung oder flexibel innerhalb von zehn Jahren in Abzug gebracht werden. Allerdings darf die Zuwendung nicht von Kapitalgesellschaften wie einer GmbH oder AG stammen.

Jährliche Zuwendungen

Jährlich kann man bis zu 20 Prozent des Gesamtbetrags seiner Einkünfte steuerlich wirksam in eine gemeinnützige Stiftung als Spende oder Zustiftung einbringen. Diese Regelung gilt für Privatpersonen und Unternehmen gleichermaßen. Unternehmen können alternativ vier Promille der Summe der gesamten Umsätze und der im Kalenderjahr aufgewendeten Löhne und Gehälter steuerlich in Abzug bringen.

Keine Erbschaftsteuer

Wird geerbtes Vermögen innerhalb von 2 Monaten nach dem Erbfall an eine Stiftung übertragen, fällt keinerlei Erbschaftsteuer für den gestifteten Betrag an. Sollte der Stifter bereits Erbschaftsteuer gezahlt haben, wird sie ihm erstattet.



Mit einer eigenen Stiftung können Sie...

... körperbehinderte Kinder und Jugendliche unterstützen. Die Menschen in Tansania benötigen viel Mut zum Leben. Ganz besonders die vielen, allzu vielen, die mit Behinderungen zurechtkommen müssen. Vor allem behinderte Kinder und Jugendliche brauchen Menschen an ihrer Seite, die nachhaltig dazu beitragen, ihre Lebenssituation zu verbessern. Rummelsberger Diakone begleiten vor Ort in Tansania junge Männer in der Ausbildung zum Diakon, unterstützen körperbehinderte Jugendliche in ihrer Berufsausbildung, kümmern sich um arbeitslose junge Frauen und Männer und helfen mit, dass dringend benötigte Operationen durchgeführt werden. Jeder Spenden-Euro lindert Not und trägt dazu bei, jungen Menschen vor Ort eine Perspektive für ihr Leben zu eröffnen.

Serviceleistungen des Stiftungszentrums

Nach der Gründung Ihrer eigenen Stiftung ist das Rummelsberger Stiftungszentrum auch weiterhin für Sie da. Wir unterstützen Sie, je nach Bedarf in Form verschiedener Serviceleistungen bei Ihrer Stiftungsarbeit.



Basisservice

Das Rummelsberger Stiftungszentrum bietet Ihrer Stiftung einen Basisservice, der alle grundlegenden Verwaltungstätigkeiten umfasst. Sobald Ihre Stiftung gegründet ist, richten wir Ihnen neben dem Vermögenskonto ein eigenes Stiftungskonto ein, auf dem die jährlichen Erträge des Grundstockvermögens gutgeschrieben werden und Ihre Stiftung weitere Spenden empfangen kann.

Wir übernehmen für Sie die Kontoführung und die Buchhaltung. Außerdem erstellen wir die Jahresrechnungen, die vom Finanzamt regelmäßig geprüft werden. Auch alle weitere Korrespondenz mit dem Finanzamt, und der kirchlichen Stiftungsaufsicht, übernehmen wir im Rahmen des Basisservices.

Die Kosten für die Basisverwaltung werden Ihrer Stiftung zum Jahresende in Rechnung gestellt. **Die Verwaltungsgebühren betragen pauschal 15 Euro pro Jahr.**

Kostenbeispiel: Eine Stiftung mit einem Grundstockvermögen von 50.000 Euro hat bei einer Verzinsung von zwei Prozent einen jährlichen Zinsertrag von 1.000 Euro. Von diesem Ertrag werden 15 Euro, als Verwaltungspauschale erhoben.

Individueller Service

Über die Basisverwaltung hinaus bieten wir Ihnen für die Informationsarbeit und Spendenakquise eine ganze Reihe zusätzlicher Serviceleistungen zu Selbstkosten an.

Spendenpaket

Wenn Sie im privaten oder beruflichen Umfeld zu Spenden aufrufen möchten, entwerfen wir Spendenfaltblätter mit integriertem Überweisungsträger und stellen Ihren Spendern im Namen Ihrer Stiftung Zuwendungsbestätigungen (Spendenquittungen) aus.



Stiftungsbeispiel für Menschen im Alter

Wir Rummelsberger halten für ältere Menschen vielfältige Formen der Unterstützung bereit. Mit ihrer Stiftung helfen Sie uns dabei, hochqualifizierten Nachwuchs für die Altenpflege auszubilden. Besondere Angebote für Menschen mit Demenz zu entwickeln – wie einen „Tante-Emma-Laden“ oder eine „Hobbywerkstatt für Senioren“ anzubieten. Mit Haustieren den Alltag in einer Pflegeeinrichtung zu beleben. Oder Menschen, die zu Hause leben möchten, ehrenamtliche Unterstützung anzubieten. Es gibt viele Möglichkeiten für Stifter die ein Herz für Senioren haben zu helfen.

Menschen an Ihrer Seite die Rummelsberger

Die Rummelsberger sind einer der führenden Träger der Diakonie in Deutschland. Wir verstehen uns als Anwalt hilfebedürftiger Menschen, die wir mit ihren Bedürfnissen in den Mittelpunkt unseres Tuns stellen.



Die Werke der Barmherzigkeit

Die „Sieben Werke der Barmherzigkeit“, wie sie an der Altarwand in der Rummelsberger Philippuskirche dargestellt sind.

Denn ich bin hungrig gewesen, und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich bin durstig gewesen, und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich bin ein Fremder gewesen, und ihr habt mich aufgenommen. Ich bin nackt gewesen, und ihr habt mich gekleidet. Ich bin krank gewesen, und ihr habt mich besucht. Ich

bin im Gefängnis gewesen, und ihr seid zu mir gekommen. (Matth. 25, 35-36) Dieser Bibeltext ist die Grundlage für den Dienst am Menschen, wie ihn die Rummelsberger verstehen. Jesus Christus hat sich in besonderer Weise auf die Seite der Schwachen und Hilfebedürftigen gestellt.

Sein Beispiel gilt auch heute. Leid, Not, Einsamkeit, Benachteiligung oder Hilflosigkeit vieler Mitmenschen erinnern uns daran, ihm zu folgen. Deshalb fragen wir nicht, wer der ist, der unsere Hilfe braucht, sondern wie, wo und wann sie gebraucht wird. Wir stehen zur Umsetzung des christlichen Gebots der Nächstenliebe.



Das heißt, für andere da zu sein – ohne Unterschied von Person, Herkunft und Religion. In diesem Geiste helfen wir Menschen in leiblicher, seelischer und sozialer Not. Darin haben wir eine lange Tradition, die wir auf Johann Hinrich Wichern zurückführen, der 1848 die Innere Mission gegründet hat.



Die Standorte in Bayern

Seit 1905 ist Rummelsberg das Zentrum unserer Arbeit, ein Ortsteil der Gemeinde Schwarzenbruck, rund 18 Kilometer südöstlich von Nürnberg gelegen. Heute Betreiben wir Einrichtungen an 35 weiteren Orten.

Fast 5.000 Mitarbeiter sind im Einsatz: in Alten- und Pflegeheimen, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung und für Kinder- und Jugendliche, in Schulen und Ausbildungsstätten.

- Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter
- Rummelsberger Dienste für Menschen mit Behinderung
- Rummelsberger Dienste für junge Menschen
- Rummelsberger Dienste für Menschen

Stiftungsbeispiel für Menschen am Lebensende

Wenn das Lebensende naht ist es wichtig, nicht allein zu sein. Als Vorreiter der Hospizbewegung bilden wir in Rummelsberg seit Jahren Frauen und Männer zu ehrenamtlichen Hospizhelferinnen und Hospizhelfern aus. Menschen, die mit pflegerischem Verstand und Einfühlungsvermögen Sterbende und Ihre Angehörigen in der letzten Lebensphase begleiten. Sie sind da, um über Sorgen und Ängste, Trauer und Ohnmacht zu sprechen. Mit Ihrer Stiftung helfen Sie mit, die Ausbildung von Hospizhelferinnen und Hospizhelfern zu finanzieren.

Eine eigene Stiftung für mehr Menschlichkeit

Mit einer eigenen Stiftung können Sie uns langfristig in unserer Arbeit unterstützen. Dabei entscheiden Sie als Stifter, für welche Menschen sich Ihre Stiftung einsetzen soll.



» Ihre Stiftung kann sich dafür einsetzen, dass junge Menschen einen guten Start ins Leben schaffen.

Wohnen, Betreuen, Bilden – das war schon die Grundidee von Johann Hinrich Wichern, der sich im 19. Jahrhundert des sozialen Elends junger Menschen annahm. Die Rummelsberger bieten in dieser Tradition fachlich differenzierte Angebote, um jungen Menschen, die in schwierigen Lebensumständen aufwachsen, einen Start ins Schul- oder Berufsleben zu ermöglichen.

Das Angebot umfasst stationäre und teilstationäre Hilfen, berufsvorbereitende Maßnahmen sowie Kindergärten, Horte und Schulen mit besonderen Fördermöglichkeiten.

» Mit einer eigenen Stiftung können Sie Menschen im Alter einen selbstbestimmten Lebensabend schenken.

Trotz körperlicher und geistiger Beeinträchtigungen möchten Menschen im Alter ihren Alltag weiterhin alleine meistern. Die Situation jedes Einzelnen ist dabei sehr verschieden. Die Rummelsberger bieten älteren Menschen daher vielfältige Möglichkeiten: Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit allgemeiner Pflege, spezielle Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz, Betreutes Wohnen, Kurzzeitpflege, ambulante Pflegedienste und mobile Mahlzeitendienste.

» Als Stifter können Sie behinderten Menschen dabei helfen, am ganz normalen Leben teilzuhaben.

Aus den bescheidenen Anfängen im Wichernhaus Altdorf im Jahr 1925 hat sich bis heute ein breit gefächertes Leistungsangebot für Menschen mit



Behinderung entwickelt. Die Rummelsberger erbringen ihre Arbeit für Menschen mit Behinderungen unter dem Leitmotiv „Teilhabe am Leben“.

Sie sind in vielen Regionen Bayerns für junge und erwachsene, geistig, körperlich und psychisch behinderte Menschen mit Angeboten in den Bereichen „Teilhabe“ und „Rehabilitation“ präsent: stationär, teilstationär, ambulant und unterstützend.

Stiftungsbeispiel für Menschen mit Behinderung

Menschen mit Behinderung haben oft außergewöhnliche Begabungen. Sie sind besonders empfänglich für Musik, Klang und Farben oder geschickt im Umgang mit Materialien wie Ton, Holz oder Metall. Mit Ihrer Stiftung helfen Sie mit, dass sie ihre Begabungen entfalten können. Ob beim Bau eines Bienenhotels, der Produktion einer CD mit Kinderliedern oder Malaktionen. Stiftungen unterstützen uns aber auch dabei, spezielle Hilfsmittel anzuschaffen die Menschen mit Behinderung den Alltag erleichtern.

Eine eigene Stiftung für mehr Menschlichkeit



» Mit einer eigenen Stiftung können Sie dazu beitragen, dass sterbende Menschen ihren letzten Weg in Würde gehen.

So wie im Mittelalter die Klöster den Pilgern auf ihrer gefährlichen Reise mit ihren Hospizen Hilfe und Schutz boten, so will auch die moderne Hospizbewegung Menschen auf ihrer letzten Reise begleiten und Angehörigen beistehen. Die Rummelsberger stellen dabei die schwerstkranken Menschen mit ihren Wünschen und individuellen Bedürfnissen, mit ihrer Krankheit und ihrem Sterben in den Mittelpunkt. Dabei arbeiten sie ehrenamtlich eng mit Ärzten, Seelsorgern und Pflegeeinrichtungen zusammen.

» Als Stifter können Sie kranken und behinderten Menschen in Tansania helfen.

Die Menschen in Tansania benötigen viel Kraft zum Leben. Ganz besonders die, die mit Behinderung und Krankheit zurechtkommen müssen. Vor allem kranke Kinder und Jugendliche brauchen Menschen an ihrer Seite, die nachhaltig dazu beitragen, ihre Lebenssituation zu verbessern. Denn in Tansania können Operationen, wie sie die Spezialisten des Teams „Feuerkinder“ durchführen, normalerweise nicht realisiert werden.

» Ihre Stiftung kann sich dafür einsetzen, dass weiterhin genügend gut ausgebildete Fachkräfte für den Dienst am Menschen bereit stehen.

Die Rummelsberger legen besonderen Wert auf Aus- und Fortbildung ihrer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und investieren jährlich über eine Million Euro in diesen Bereich. Sie entwickeln und vermitteln in ihren Schulen, Studiengängen und Seminaren fachliches Praxiswissen, das kontinuierlich auf den neuesten Stand gebracht wird. Außerdem nehmen sie jedes Jahr 35 junge Menschen auf, um sie zu Diakonen und Diakoninnen auszubilden. In dieser Ausbildung wird Wert auf eine ‚doppelte Qualifikation‘ der jungen Menschen gelegt: auf die fundierte theologische Ausbildung genauso wie auf die pflegerische bzw. pädagogische Komponente. Die Kosten für diese Ausbildung bringen die Rummelsberger zum weitaus größten Teil selbst auf. Nach der Ausbildung übernehmen die Diakone und Diakoninnen im kirchlich-sozialen Bereich wichtige Aufgaben.



Stiftungsbeispiel für Aus- und Weiterbildung

In unseren Fachschulen bilden wir qualifizierten Nachwuchs in der Erziehung, Kinder-, Heilerziehungs- und Altenpflege aus. Menschen jeden Alters, die ein Herz für andere Menschen haben und mit Sachverstand helfen wollen.

In allen Bereichen wird der Nachwuchs dringend gebraucht, aber mancher Ausbildungsstart scheitert an den Kosten für ein Monatsticket des Verkehrsverbunds oder dem Beitrag für einen Kindergartenplatz. Die Fördermöglichkeiten und Ausbildungsvergütung für Schülerinnen und Schüler ist nicht gerade üppig. Jeder Euro wird für den Lebensunterhalt benötigt.

Mit Ihrer Stiftung helfen Sie mit, den Fachkräften von morgen eine Ausbildung zu ermöglichen.

Das Rummelsberger Stiftungszentrum

Der Treuhänder

Den juristischen Rahmen für das Rummelsberger Stiftungszentrum stellt die rechtlich selbstständige Rummelsberger Stiftung. Sie wurde vom der Rummelsberger Diakonie e.V. gegründet und tritt als Treuhänder für die einzelnen treuhänderischen Stiftungen auf. Die Rummelsberger Stiftung wurde am 17. August 2006 durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus als rechtsfähige kirchliche Stiftung anerkannt und wurde vom Zentralfinanzamt Nürnberg am 11. September 2006 wegen der Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke steuerlich freigestellt (Steuernummer 241/107/70797). Geprüft wird die Rummelsberger Stiftung von der kirchlichen Stiftungsaufsicht in Ansbach und dem Finanzamt Nürnberg. Die Rummelsberger Stiftung ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen.



Ihr Ansprechpartner

Mathias Kippenberg, Diakon
Stiftungsservice der Rummelsberger
kippenberg.mathias@rummelsberger.net
Tel. 09128 / 50 22 99
Fax 09128 / 50 21 50

Die Stiftungs- und Vermögensverwaltung

Um die Verwaltungskosten möglichst gering zu halten, wird ihre Treuhandstiftung von der Finanzbuchhaltung der Rummelsberger Dienste für Menschen gGmbH verwaltet.

Die Stiftungsverwaltung erstellt für ihre Stiftung Zuwendungsbestätigungen, den Jahresabschluss und verwaltet das Vermögen.

Für diese Serviceleistungen berechnen wir pauschal 15 € pro Jahr. Die Verwaltungsgebühren werden von den jährlichen Zinserträgen ihrer Stiftung in Abzug gebracht.

Motive um zu stiften:

„Die Stiftung gibt uns die Möglichkeit, gerade in der Jugendarbeit selbst mit Hand anzulegen und mitzuarbeiten. Es ist schön zu sehen, wie die Projekte, die wir fördern, weiter wachsen!“

Rüdiger und Sieglind Steinhagen

„Wir möchten es mit unseren Stiftungen alten Menschen ermöglichen, einen würdigen Lebensabend in christlicher Gemeinschaft zu erleben und bis zum Lebensende begleitet zu werden. Mit Unterstützung des Stiftungszentrums können wir hier helfen.“

Ingrid Engelmann-Ihlo und Christof Ihlo

„Gut gefällt mir, dass mir das Stiftungszentrum hilft, wichtige Dinge zu regeln und ich in guter Weise und diskret begleitet werde. Besonders freut mich, dass es viele schöne Projekte für Kinder gibt, bei denen ich mich mit meiner Stiftung einbringen kann.“

Lieselotte Kenner

Joseph Schmidt Stiftung. Lebenstraum erfüllt

Der Stifter hat sich seinen Traum erfüllt: Er gründete eine eigene Stiftung, die Kindern einen guten Start ins Leben ermöglicht. Das Leben hat es mit ihm nicht immer gut gemeint. Viel zu früh wurde er Vollwaise und erlebte die kargen Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg. „Aber ich hatte großes Glück“, berichtet der Stifter. Denn als es wirtschaftlich wieder aufwärts ging, konnte er sich durch Fleiß und Beharrlichkeit ein gutes Auskommen sichern. Mit den Erträgen aus dem Stiftungsvermögen will er nun benachteiligte Kinder fördern. Aber nicht nur das Stiftungsvermögen soll arbeiten, der Stifter möchte selbst mit anpacken.

Rüdiger und Sieglind Steinhagen Stiftung für die Rummelsberger. Die Früchte des Lebens weitergeben

So schnell bringt Rüdiger Steinhagen nichts aus der Ruhe.

Nur im Blick auf seine eigene Endlichkeit kommt er ins Grübeln: „Biste tot, denkst keiner mehr an Dich“, erklärt Rüdiger Steinhagen offen. Deshalb suchte er nach so etwas wie einem Denkmal. Wie das aussehen könnte, dämmerte ihm, als er das Angebot des Rummelsberger Stiftungszentrums kennenlernte. Beim Stiftungszweck musste das Ehepaar nicht lange überlegen. Sie möchten helfen, „wo die Not am größten ist“.

Helmut und Gertrud Ochs Stiftung. Ehrendes Gedenken

„Es wäre schön, wenn er es miterlebt hätte, es wäre in seinem Sinn gewesen,“ davon ist Gertrud Ochs überzeugt. Sie hat im Namen ihres verstorbenen Mannes die „Helmut und Gertrud Ochs Stiftung“ zu Gunsten für Menschen im Alter und mit Behinderung ins Leben gerufen. Gertrud Ochs kennt Rummelsberg seit ihrer Jugendzeit. Häufig zu Besuch kam sie, als ihre Mutter und später die Schwägerin in einer Altenhilfeeinrichtung zur Pflege wohnten. Wie gut ihre Angehörigen hier betreut wurden hat sie bis heute nicht vergessen. Nach dem Tod ihres Mannes erinnerte sie sich an die vielen positiven Erfahrungen mit den Rummelsbergern und konnte ihre eigene „Stiftertafel“ mit dem neuen Schild „Helmut und Gertrud Ochs Stiftung“ enthüllen.

Rummelsberger Stiftungszentrum

Rummelsberg 2

90592 Schwarzenbruck

Tel. 09128 / 50 22 99

Fax 09128 / 50 21 50

E-Mail: kippenberg.mathias@rummelsberger.net

www.rummelsberger-diakonie.de/spenden-helfen/